



## Die neugestaltete Domschatzkammer

Presserundgang am Mittwoch, 8. August 2018, 14 Uhr

Eröffnung am Donnerstag, 9. August 2018, 17 Uhr

### ABBILDUNGSVERZEICHNIS

**Bitte beachten Sie**, dass eine Verwendung der Pressebilder nur im Zusammenhang mit der Ausstellung und mit Nennung des Urhebervermerks [© Bischöfliches Dom- und Diözesanmuseum Mainz, bzw. die Künstler] gestattet ist.

**Alle Bilder auch als Download im Pressebereich der Museumshomepage:**

**[www.dommuseum-mainz.de](http://www.dommuseum-mainz.de)**



#### **1\_Büstenreliquiar**

Köln, um 1340/50

Holz, versilbert, vergoldet



#### **2\_Willigiskasel**

Ehemals Mainz, Stiftskirche St. Stephan

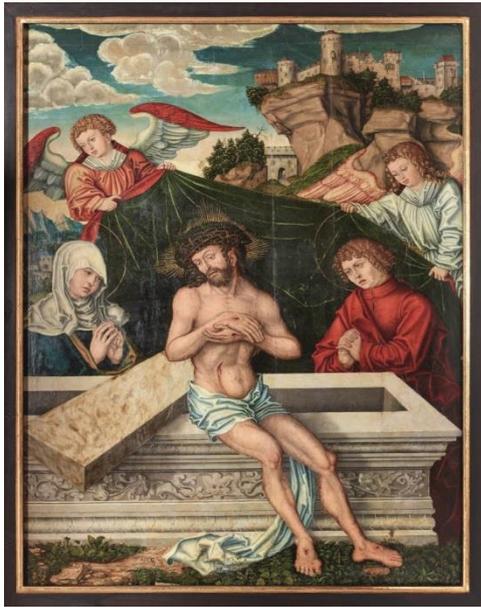
Byzantinisch, um 1000

Seidengewebe (einfarbig gemusterter Samit),

Seidenfutter neuzeitlich

**IHRE ANSPRECHPARTNERIN** für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Esther Klippel | 06131 253 379 (oder -344) | [esther.klippel@bistum-mainz.de](mailto:esther.klippel@bistum-mainz.de)



### 3\_Schmerzensmann

Lucas Cranach d. Ä., Werkstatt  
(Meister der Gregorsmesse)

Um 1520/25  
Tempera/Holz



### 4\_Bursa

Mainz, um 1520/30  
Silber, teilvergoldet; Glasfluss



### 5\_Kelch und Patene

Funde aus dem Grab des Erzbischofs  
Adalbert I. von Saarbrücken  
(amt. 1110–1137)  
Mainz, 1137  
Silber, getrieben



### 6\_Liturgische Schuhe

des Bischofs Joseph Ludwig Colmar  
Frankreich (Paris?), 1802



### 7\_Wehrauchfass

Ehemals Seligenstadt,  
Benediktinerkloster,  
Augsburg, 1722/26  
Silber, gegossen, getrieben



### 8\_Hostienschale

Paul Müller, Nürnberg, 1998  
Bergkristall, seidenmatt geschliffen  
Leihgabe des Künstlers



### 9\_Messkelch mit Patene

(sog. Stephanus-Kelch)  
Ehemals Mainz, St. Stephan  
Mittelrheinisch, 2. Viertel 14. Jh.  
Emails des Kelches:  
Gabriel Hermeling, Köln, 1868  
Silber, vergoldet; transluzides Email



### 10\_Messkelch

Laut Wappen gestiftet von einem Angehörigen der  
spanischen Adelsfamilie Medinaceli, vermutlich  
Fürst Juan II. (reg. 1551–1575)  
Spanisch, 2. Hälfte 16. Jh.  
Silber, gegossen, getrieben, vergoldet



### 11\_Strahlenmonstranz

Vermutlich ehemals Mainz, St. Agnes-Kloster, gestiftet von Anna Clara Kolligs geb. Kranck  
Augsburg, 1768  
Silber, gegossen, getrieben, vergoldet



### 12\_Messgarnitur

(sog. Napoleongarnitur)  
Frankreich, dat. 1756  
Silber, getrieben, vergoldet; Glasfluss



### 13\_Ziborium

1930/35  
Silber, vergoldet; Halbedelsteine

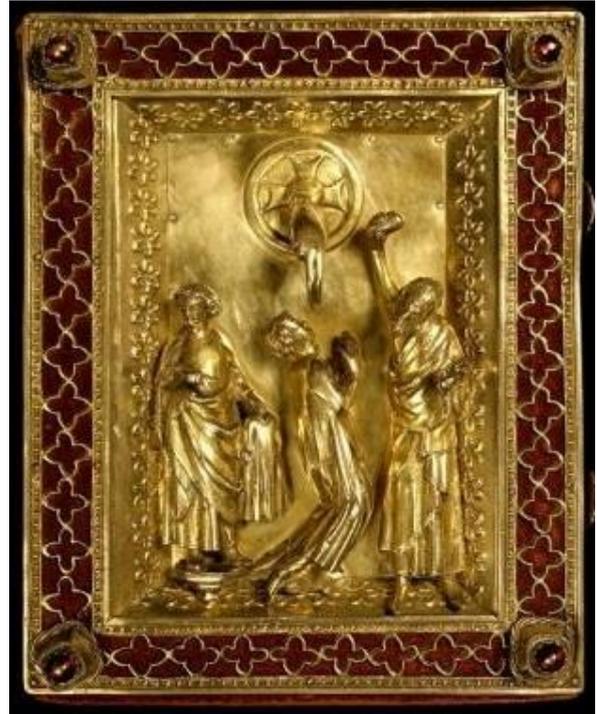


### 14\_Öldöschchen für die Krankensalbung

Ehemals Mainz, Weißfrauenkloster,  
gestiftet von der Äbtissin Dorothea Gostenhofer  
Mainz, 1506  
Silber, getrieben, vergoldet, graviert

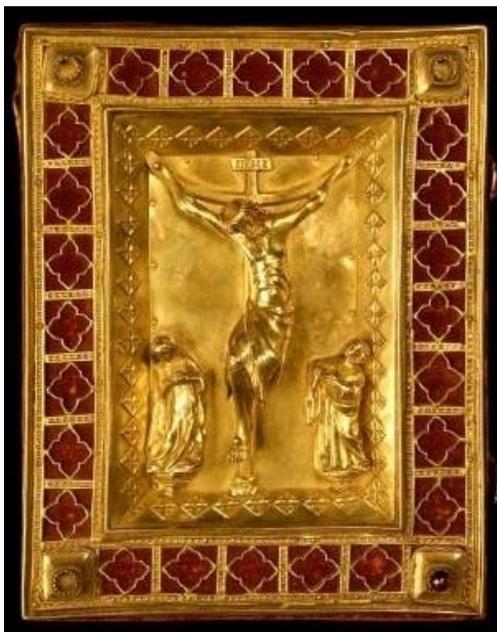


**15\_Trinkpokal**  
 (sog. Brautbecher)  
 Frankreich oder Rheinland (?),  
 um 1320/30  
 Silber, vergoldet; transluzides Email



**16\_Prunkdeckel mit Steinigung des hl. Stephanus**  
 Mittelrheinisch (?), frühes 14. Jh.  
 Silber, gegossen, getrieben, vergoldet;  
 Glasfluss; Samt

**Epistolar**  
 Ehemals Mainz, St. Stephan  
 Reichenau (?), um 980  
 Handschrift auf Pergament, Gold, Deckfarben



**17\_Prunkdeckel mit Kreuzigung Christi**  
 Mittelrheinisch (?), 1340/50  
 Silber, gegossen, getrieben, vergoldet;  
 Glasfluss; Samt

**Festtags-Evangelistar**  
 Ehemals Mainz, St. Stephan  
 Mainz, mit auswärtiger Beteiligung, um 990  
 Handschrift auf Pergament, Gold, Deckfarben  
 Inv.-Nr. S 00258

